

XVII. SITZUNG VOM 21. JUNI 1893.

Das im Auftrage und mit Unterstützung der kais. Akademie herausgegebene Werk: ‚Quellenwerke der altindischen Lexicographie. Bd. I. Der Anekârthasaṅgraha des Hemâchandra. Herausgegeben von Th. Zachariae‘ wird vorgelegt.

XVIII. SITZUNG VOM 5. JULI 1893.

Es werden folgende Druckschriften vorgelegt:

‚Archäologisch-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich-Ungarn‘, herausgegeben von O. Benndorf und E. Bormann, Jahrg. XVI, Heft 1, eingesendet von den Herausgebern;

‚Die Gebärung und die Ergebnisse der Krankheitsstatistik im Jahre 1890‘, übermittelt vom k. k. Ministerium des Innern;

‚Abriss der urkundlichen Geschichte des reichsritterlichen Geschlechtes Eberstein‘, bearbeitet von L. F. Freiherrn von Eberstein, geschenkt vom Verfasser;

‚Mittheilungen des k. u. k. Kriegs-Archivs‘, N. F. VII. Bd., übersendet von der k. u. k. Kriegs-Archivs-Direction.

Der Secretär legt eine Abhandlung des Herrn Dr. Theodor Zachariae, Professor in Halle a. S.: ‚Epilegomena zu der Ausgabe des Anekârthasaṅgraha‘ vor.

Dieselbe wird der Commission für die Herausgabe von Quellenschriften der indischen Lexicographie übergeben.

Der Secretär überreicht eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung des Herrn Dr. Ivo Pfaff, Privatdocenten an der Universität Innsbruck: ‚Zur Lehre von der rechtlichen Stellung des libertus orcinus‘.

Die Abhandlung wird einer Commission zur Begutachtung übergeben.